

# ... wenn in der Krise das Internet noch funktioniert?

Beitrag von „Opa“ vom 17. Mai 2020, 21:45

## [Zitat von Asdrubal](#)

Aber wirklich große Waldgebiete, die von den umliegenden Orten nicht freizeitmäßig genutzt werden, sind ziemlich selten.

Und sie sind leicht aufspürbar. Ich habe mal mit Google maps einfach so aus der Vogelperspektive wenig bevölkerte Landstriche abgegrast, und nach eben solchen Waldgebieten gesucht. Und was ich kann, kann jeder, der sich einen Nachmittag Zeit nimmt. Und das ist der Unterschied zu früher ohne Internet. Ich könnte mir gut vorstellen, dass solche "einsamen" Örtchen dann plötzlich total überlaufen sind.

Nick